

Anno ... 33. Woche

1862, 17. August: Nach dem Ausbleiben von Zahlungen des US-amerikanischen Bureau of Indian Affairs überfallen und töten hungernde Sioux auf der Suche nach Nahrung fünf weiße Siedler. Die Santee-Sioux vom Stamm der Dakota hatten einen Großteil ihres Gebietes bereits 1851 an die Regierung der USA verkauft und dafür im Gegenzug eine Einmalzahlung, eine Reservation im Bundesstaat Minnesota und die Zusicherung jährlicher Zahlungen und Warenlieferungen bekommen. Der Tod der fünf Siedler gilt als Beginn des sogenannten Sioux-Aufstandes.

1912, 14. August: In Nicaragua gehen US-Marines an Land, um die den Vereinigten Staaten wohlgesonnene Marionettenregierung von Adolfo Díaz Recinos vor Aufständischen zu schützen und an der Macht zu halten. Generalmajor Smedley D. Butler landet am 15. August 1912 mit 412 Marineangehörigen, 2600 Soldaten und 125 Offizieren auf acht Kriegsschiffen in Corinto.

1937, 13. August: Die japanische Armee greift die chinesische Stadt Schanghai an. Trotz massiver Gegenwehr können die chinesischen Truppen unter Tschiang Kai-schek sie nicht halten. Anfang November müssen die Verteidiger die Stadt räumen. Die Verluste auf beiden Seiten sind sehr hoch: Auf chinesischer kommen etwa 130000 Menschen ums Leben, 60000 wurden verwundet; die japanischen Truppen haben 40000 Tote und 50000 Verletzte gezählt.

1947, 14. August: Der Hauptprozeß gegen Nazis, denen Verbrechen im Zusammenhang mit dem KZ Buchenwald und dessen Nebenlagern vorgeworfen werden, geht im Internierungslager Dachau zu Ende. Insgesamt sind 31 Personen angeklagt, es werden 22 Todesurteile ausgesprochen, fünf lebenslange und vier zeitweilige Haftstrafen.

1947, 15. August: Der Mountbatten-Plan (benannt nach dem britischen Generalgouverneur und Vizekönig von Indien) zur Entlassung Britisch-Indiens in die Unabhängigkeit tritt in Kraft. Er beinhaltet die Aufteilung des Gebiets in zwei Nachfolgestaaten, die Indische Union und Pakistan, was die indischen Intellektuellen und Führer der antikolonialen Bewegung Jawaharlal Nehru und Mahatma Gandhi kritisieren.

<https://www.jungewelt.de/artikel/187379.anno-33-woche.html>